



## Zwischenbericht 9M 2014

## 1. Ausgewählte Kennzahlen

<b>Ertragskennzahlen (in TEUR)</b>	<b>9M 2014</b>	<b>9M 2013</b>	<b>Δ</b>
<b>Umsatz</b>	<b>9.485</b>	<b>9.992</b>	<b>-5%</b>
Software & Abonnements	8.668	8.127	+7%
Dienstleistungen	817	1.865	-56%
<b>EBIT</b>	<b>2.926</b>	<b>1.051</b>	<b>+178%</b>
in % vom Umsatz	31%	11%	+20 PP
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>3.231</b>	<b>725</b>	<b>+346%</b>
in % vom Umsatz	34%	7%	+27 PP
<b>Ergebnis je Aktie (in EUR)</b>	<b>1,47</b>	<b>0,33</b>	<b>+345%</b>
<b>Bilanzkennzahlen (in TEUR)</b>	<b>30.09.2014</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>Δ</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>20.091</b>	<b>8.853</b>	<b>+127%</b>
<b>Liquide Mittel und Wertpapiere</b>	<b>8.703</b>	<b>4.576</b>	<b>+90%</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>6.931</b>	<b>5.249</b>	<b>+32%</b>
in % der Bilanzsumme	34%	59%	-25 PP
<b>Mitarbeiter</b>	<b>30.09.2014</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>Δ</b>
<b>Anzahl Mitarbeiter</b>	<b>102</b>	<b>118</b>	<b>-14%</b>
Inland	64	66	-3%
Ausland	38	52	-27%
Produkt- und Inhalteentwicklung	58	59	-2%
Markt- und Kundenbetreuung	27	40	-33%
Sonstige	17	19	-11%
<b>Kennzahlen zur Aktie</b>	<b>9M 2014</b>	<b>2013</b>	<b>Δ</b>
<b>Schlusskurs zum Periodenende</b>	<b>50,90 €</b>	<b>24,92 €</b>	<b>+104%</b>
<b>Höchstkurs</b>	<b>64,00 €</b>	<b>30,50 €</b>	<b>+110%</b>
<b>Tiefstkurs</b>	<b>24,92 €</b>	<b>14,80 €</b>	<b>+68%</b>
<b>Börsenkapitalisierung zum Periodenende</b>	<b>113,8 Mio. €</b>	<b>53,5 Mio. €</b>	<b>+113%</b>
<b>Anzahl der Aktien</b>	<b>2.235.000</b>	<b>2.235.000</b>	<b>±0</b>
Streubesitz	33%	15%	+18 PP
Eigene Aktien	0	87.867	-100%

## 2. Konzernzwischenabschluss

der InVision AG zum 30. September 2014 gemäß IFRS und §315a HGB (verkürzt/ungeprüft)

## 2.1 Konzernbilanz

<b>Aktiva (in EUR)</b>	<b>30.09.2014</b>	<b>31.12.2013</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Liquide Mittel	7.703.016	4.575.878
Wertpapiere	1.000.000	0
Vorräte	0	11.339
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.997.915	1.563.032
Ertragssteueransprüche	59.647	87.273

Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	174.969	179.524
<b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>11.935.547</b>	<b>6.417.046</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	719.191	852.167
Sachanlagevermögen	6.720.479	696.918
Latente Steuern	677.590	844.790
Sonstige langfristige Vermögenswerte	38.328	41.986
<b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>8.155.588</b>	<b>2.435.861</b>
<b>Aktiva</b>	<b>20.091.135</b>	<b>8.852.907</b>
<b>Passiva (in EUR)</b>		
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	127.692	372.100
Rückstellungen	702.188	1.467.376
Ertragssteuerverbindlichkeiten	4.634	125.515
Kurzfristiger Anteil der Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	8.325.784	1.638.473
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>9.160.298</b>	<b>3.603.464</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.000.000	0
<b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>4.000.000</b>	<b>0</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	2.235.000	2.235.000
Eigene Aktien	0	-87.867
Kapitalrücklagen	8.033.743	9.198.236
Gewinnrücklagen	1.272.549	1.272.549
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnungen	-943.343	-469.976
Verlustvortrag	-6.898.500	-8.450.041
Konzernergebnis	3.231.388	1.551.542
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>6.930.837</b>	<b>5.249.443</b>
<b>Passiva</b>	<b>20.091.135</b>	<b>8.852.907</b>

## 2.2 Konzerngesamtergebnisrechnung

<b>in EUR</b>	<b>9M 2014</b>	<b>9M 2013</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>9.484.512</b>	<b>9.991.522</b>
Sonstige betriebliche Erträge	767.963	119.934
Materialaufwand für bezogenen Leistungen	-214.708	-251.120
Personalaufwand	-4.743.538	-5.565.078
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	-277.202	-233.835
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.090.812	-3.010.851
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>2.926.215</b>	<b>1.050.572</b>
Finanzergebnis	-25.650	5.624
Währungsgewinne/-verluste	502.430	-149.176
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>3.402.995</b>	<b>907.020</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-171.607	-181.756
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>3.231.388</b>	<b>725.264</b>

**Ergebnis pro Aktie** **1,47** **0,33**

### 2.3 Konzernkapitalflussrechnung

in EUR	9M 2014	9M 2013
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>3.231.388</b>	<b>725.264</b>
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	277.202	233.835
Ab-/Zunahme der Rückstellungen	-733.605	138.642
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-88.616	0
Ab-/Zunahme der Ertragssteuerverbindlichkeiten	-108.907	-1.021
Ab-/Zunahme der latenten Steuern	167.200	163.530
Ab-/Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.423.544	969.743
Ab-/Zunahme der sonstigen Vermögensgegenstände und aktiven RAP	-34.318	46.329
Ab-/Zunahme der Ertragssteueransprüche	71.226	494.702
Ab-/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-192.905	45.288
Ab-/Zunahme der sonstigen Verbindlichkeiten und passiven RAP	1.103.662	75.859
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-616.892	125.761
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.651.891</b>	<b>3.017.932</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-6.175.443	-59.544
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-7.677	-10.778
Auszahlungen für Investitionen in Wertpapiere	-1.000.000	0
Einzahlungen aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	147.482	0
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.035.638</b>	<b>-70.322</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlungen zum Erwerb eigener Anteile	-228.330	-555.457
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	4.000.000	0
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Emission eigener Anteile)	4.739.204	0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>8.510.874</b>	<b>-555.457</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>3.127.127</b>	<b>2.392.063</b>
Konsolidierungskreisbedingte Veränderungen des Finanzmittelfonds	11	-3.829
<b>Finanzmittelfonds am Anfang der Periode</b>	<b>4.575.878</b>	<b>2.490.000</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>7.703.016</b>	<b>4.878.234</b>

### 2.4 Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

in EUR	01.01.2013	Konzernergebnis		Konzernergebnis 9M	
		2013	31.12.2013	2014	30.09.2014
Gezeichnetes Kapital	2.191.352	-44.219	2.147.133	87.867	2.235.000
Rücklagen	21.199.927	-10.729.142	10.470.785	-1.164.493	9.306.292
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	-646.759	176.783	-469.976	-473.367	-943.343
Verlustvortrag	-18.348.308	11.449.809	-6.898.499	3.231.388	-3.667.112
<b>Eigenkapital</b>	<b>4.396.212</b>	<b>853.231</b>	<b>5.249.443</b>	<b>1.681.394</b>	<b>6.930.837</b>

### 3. Konzernanhang

zum Konzernzwischenabschluss der InVision AG zum 30. September 2014 (verkürzt/ungeprüft)

### 3.1 Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Die Geschäftstätigkeit der InVision Aktiengesellschaft, Ratingen, (nachfolgend auch „InVision AG“ oder „Gesellschaft“ genannt) zusammen mit ihren Tochtergesellschaften (nachfolgend auch „InVision-Gruppe“ oder „Konzern“ genannt) umfasst cloud-basierte Dienstleistungen für Contactcenter unter der Marke injixo, Lerninhalte für Contactcenter unter der Marke The Call Center School und Software zum Workforce Management unter der Marke InVision WFM. Die InVision-Gruppe ist hauptsächlich in Europa und den USA tätig.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in der Halskestraße 38, 40880 Ratingen, Deutschland. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter der Nummer HRB 44338 eingetragen. Die InVision AG ist seit dem 18. Juni 2007 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse, Deutschland, unter der Wertpapierkennnummer 585969 notiert.

### 3.2 Grundlagen der Rechnungslegung

Die Erstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses für den Berichtszeitraum erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember des vorangegangenen Geschäftsjahres gelesen werden.

### 3.3 Konsolidierungskreis

Über das Vermögen der InVision Software S.r.l.i.l, Mailand, wurde am 18. April 2014 das Konkursverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist mit gleichem Datum aus dem Konsolidierungskreis ausgeschieden. Der übrige Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem 31. Dezember des vorangegangenen Geschäftsjahres nicht verändert.

### 3.4 Eigene Aktien

Die Gesellschaft hält keine eigenen Aktien.

### 3.5 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

<b>Nach Tätigkeitsbereichen (in TEUR)</b>	<b>9M 2014</b>	<b>9M 2013</b>
Software & Abonnements	8.668	8.127
Dienstleistungen	817	1.865
<b>Gesamt</b>	<b>9.485</b>	<b>9.992</b>

### 3.6 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach Ablauf des Berichtszeitraums gab es keine besonderen Ereignisse, die für den Konzernzwischenbericht von wesentlicher Bedeutung sind.

### 3.7 Vorstand

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Peter Bollenbeck (Vorsitzender), Düsseldorf
- Armand Zohari, Bochum

### 3.8 Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wurde durch die Division des den Aktionären der InVision AG zurechenbaren Periodenergebnisses durch die durchschnittlich gewichtete Anzahl der im Berichtszeitraum ausgegebenen Aktien errechnet und ausgewiesen. Die InVision AG hat ausschließlich Stammaktien emittiert. In den ersten neun Monaten des Jahres 2014 waren im Durchschnitt 2.199.556 Aktien im Umlauf. Das Ergebnis je Aktie beträgt in diesem Zeitraum 1,47 EUR, während es im gleichen Zeitraum des Vorjahres bei 2.183.862 Aktien 0,33 EUR betrug.

### 3.9 Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Ratingen, den 10. November 2014

#### **Der Vorstand**

Peter Bollenbeck

Armand Zohari

## 4. Konzernlagebericht

zum Konzernzwischenabschluss der InVision AG zum 30. September 2014 gemäß §315 HGB (verkürzt/ungeprüft)

### 4.1 Ertragslage

Der Konzernumsatz belief sich im Berichtszeitraum auf 9.485 TEUR (Vorjahr: 9.992 TEUR) und sank damit um 5 Prozent. Die Erlöse aus Software und Abonnements erhöhten sich um 7 Prozent auf 8.668 TEUR (Vorjahr: 8.127 TEUR). Die Dienstleistungsumsätze sanken um 56 Prozent auf 817 TEUR (Vorjahr: 1.865 TEUR).

Das Betriebsergebnis (EBIT) beträgt im Berichtszeitraum 2.926 TEUR (Vorjahr: 1.051 TEUR). Die EBIT-Marge lag in den ersten neun Monaten des Jahres bei 31 Prozent (Vorjahr: 11 Prozent).

Im Berichtszeitraum beträgt der Konzernüberschuss 3.231 TEUR (Vorjahr: 725 TEUR). Das Ergebnis je Aktie beträgt entsprechend 1,47 EUR bei durchschnittlich 2.199.556 Aktien (Vorjahr: 0,33 EUR bei 2.183.862 Aktien).

### 4.2 Finanz- und Vermögenslage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit lag in der Berichtsperiode bei 1.652 TEUR (Vorjahr: 3.018 TEUR) und entspricht einem Anteil von 17 Prozent am Konzernumsatz (Vorjahr: 30 Prozent).

Die liquiden Mittel sind zum Ende des Berichtszeitraums auf 7.703 TEUR gestiegen (31.12.2013: 4.576 TEUR).

Die Bilanzsumme beträgt zum Ende der Berichtsperiode 20.091 TEUR (31.12.2013: 8.853 TEUR). Das Eigenkapital liegt nunmehr bei 6.931 TEUR (31.12.2013: 5.249 TEUR), die Eigenkapitalquote beträgt 34 Prozent (31.12.2013: 59 Prozent).

### 4.3 Chancen & Risiken

Chancen für die geschäftliche Entwicklung der InVision-Gruppe werden im Ausblick dieses Zwischenlageberichts sowie im Konzernlagebericht des vorangegangenen Geschäftsjahres beschrieben. Entsprechende Risiken sind im Konzernlagebericht für das vorangegangene Geschäftsjahr beschrieben.

### 4.4 Nachtragsbericht

Nach dem Ende der Berichtsperiode gab es keine besonderen Ereignisse, die für den Konzernzwischenbericht von wesentlicher Bedeutung sind.

### 4.5 Ausblick

Die Nachfrage nach Lösungen zur Kostenreduzierung und Verbesserung der Produktivität wird nach Einschätzung der Gesellschaft in den Zielmärkten von InVision auf einem dauerhaft hohen Niveau bleiben. Die InVision-Gruppe kann daher mit ihren Angeboten Absatzpotenziale nachhaltig nutzen. Somit bietet sich für InVision die Chance auf langfristiges Wachstum.

Für das Gesamtjahr 2014 rechnet der Vorstand der InVision AG unverändert mit einer Steigerung des EBIT von mindestens 125% auf mehr als 4 Millionen Euro, bei einem Umsatz von ca. 12,8 Millionen Euro.

Ratingen, den 10. November 2014

**Der Vorstand**

Peter Bollenbeck

Armand Zohari

---

© InVision AG

<https://www.invision.de/financial-reports/zwischenbericht-9m-2014>